

Finanzen und Ressourcen

Weitsichtige Planung und restriktive Ausgabenpolitik

August 2024

Aktive und vorausschauende Finanzpolitik

- › Eine aktive und vorausschauende Finanzpolitik ermöglicht es dem Kanton, seine Aufgaben zur Steigerung der Lebensqualität der Bevölkerung nachhaltig zu erfüllen und in qualitative Entwicklungen im Kanton zu investieren.
- › Primär die Senkung der Ausgaben, nicht die Erhöhung der Einnahmen ist der liberale Weg zum ausgeglichenen Staatshaushalt.
- › Die finanzielle Prognose muss mittelfristig einen ausgeglichenen Haushalt aufweisen.

Tiefe Staatsquote und tiefe Verschuldung

- › Eine möglichst tiefe Staatsquote und eine tiefe Verschuldung ist die Basis für eine liberale und nachhaltige Politik. Deshalb sind sämtliche Staatstätigkeiten ständig auf ihre Notwendigkeit und bezüglich Kosten/Nutzen zu prüfen.
- › Der Selbstfinanzierungsgrad muss mittelfristig bei 100 Prozent liegen. Entwicklungsprojekte durch Digitalisierung sollen im Kanton und in den Gemeinden eine Steigerung der Qualität und Rationalisierungsergebnisse bewirken.
- › Die Schuldenbremse ist ein Kernanliegen der FDP. Die Schuldenbremse funktioniert ohne Automatismus nicht. Durch Ausgabendisziplin ist die Verschuldungssituation des Kantons tief zu halten.

Beschränkung staatlichen Handelns auf Kernaufgaben

- › Die Beschränkung staatlichen Handelns auf seine Kernaufgaben ist ein Grundsatz liberaler Politik. Ein ausgeglichener Staatshaushalt auf möglichst tiefem Niveau ist die Grundvoraussetzung für eine positive Entwicklung unseres Kantons.
- › Bei den Aufgaben sind Prioritäten zu setzen. Notwendige neue Aufgaben sind durch Abbau oder Umbau bisheriger Staatstätigkeiten finanziell zu kompensieren.
- › Investitionen bezüglich Werterhalts und zukunftsgerichteter Entwicklungen sind zu fördern. Der für die Entwicklung von Kanton und Gemeinden erforderliche Investitionsfreiraum muss verbessert werden.
- › Es braucht eine nachhaltige Aufgabenteilung und eine Reduktion der Kostenverschiebungen zwischen Bund, Kanton und Gemeinden. Für strukturschwache Gemeinden soll eine Entwicklung

möglich bleiben. Strukturelle Veränderungen dürfen nicht gegen den Willen der Betroffenen durchgesetzt werden.

Der Kanton ist ein attraktiver Arbeitgeber

- › Der Kanton ist ein angesehener Arbeitgeber und pflegt ein markt- und leistungsgerechtes Gehalts- und Sozialleistungssystem. Wir unterstützen eine Personalpolitik, die Qualitätszielsetzungen und Qualitätsanforderungen unterstützt. Dazu gehört auch eine zielgerichtete Weiterbildung.
- › Eine verstärkt unternehmerische Denk- und Handlungsweise beim Personal der Kantonalen Verwaltung fördert auch das Bewusstsein bezüglich Einsatzes finanzieller Mittel.
- › Im Rahmen der Gesamtpolitik und im Zuge der Reformpolitik ist der Personalbestand des Kantons und damit der finanzielle Personalaufwand durch Massnahmen in der Verwaltungsorganisation und durch Effizienzsteigerung zu optimieren.